

Inhalt

Sechs Stücke zur Eröffnung / zum Schluss

I. Jede Freude ist eine Freude in Gott	6
II. Wer Glauben hat, der zittert nicht	8
III. Wer stehen bleibt, bevor er die Freude gefunden hat, bleibt stehen, bevor er Gott gefunden hat	10
IV. Jeder Tag ist ein Tag des Herrn	12
V. Nimm sie auf, die Daseinsfülle, freue dich an dieser Welt	14
VI. Gott will mit uns die Erde verwandeln. Wir können neu ins Leben gehn	18

Sechs Zwischenspiele

I. Du bist so nahe; lass nicht zu, dass ich denke, du seist fern	22
II. Jenseits der Worte wohnt Gott	24
III. Nichts Schöneres unter der Sonne, als unter der Sonne zu sein	26
IV. Als ich Güte verlangte, hieltest du meine Hand	28
V. Es gibt keine Finsternis, welche du, o Herr, nicht zerstreuen könntest	30
VI. Solange wir das Leben haben, sollen wir es mit den uns eigenen Farben der Liebe und der Hoffnung malen	32

Vier Meditationen

I. Menschen, die aus der Hoffnung leben, sehen weiter	34
II. Auch unsre Seele benötigt Ruhepausen auf dem Weg	36
III. Gib Frieden den Menschen um mich her durch mich	38
IV. Es gibt immer ein Stückchen Welt, das man bessern kann – sich selbst	40

Praktische Hinweise	4
Besetzungsvorschläge	44